



**PLANZEICHENERKLÄRUNG (Planzeichenverordnung 1990 - PlanZV 90 -)**

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)
  - 1.1 Sonstige Sondergebiete (§ 11 BauNVO) SO 1
  - 1.2 Baurecht aus Zeit § 9 Abs. 2
2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB; §§ 16 BauNVO)
  - 2.1 Grundflächenzahl z.B. 0,8
  - 2.2 Geschosflächenzahl als Höchstmaß z.B. 2,4
  - 2.3 Gebäuhöhe über N.N. als Höchstmaß z.B. max. 80 m ü. N.N.
  - 2.4 Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß z.B. III
  - 2.5 Zahl der Vollgeschosse als Mindest- u. Höchstmaß z.B. III-IV
  - 2.6 Dachform FD = Flachdach PD = Pultdach
3. BAUWEISE, BAUGRENZEN, BAULINIEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB; §§ 22 u. 23 BauNVO)
  - 3.1 offene Bauweise o
  - 3.2 abweichende Bauweise a
  - 3.3 Baugrenze
- FÜLLSCHEMA DER NUTZUNGSSCHABLONE
4. VERKEHRSLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 und 11 und Abs. 6 BauGB)
  - 4.1 Straßenbegrenzungslinie auch gegenüber Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
  - 4.2 Straßenverkehrsflächen
  - 4.3 Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
  - Zweckbestimmung: Öffentliche Parkfläche P
  - 4.4 Ein- bzw. Anfahrten und Anschluss anderer Flächen an die Verkehrsflächen
    - Zweckbestimmung: Einheitsbereich
    - Bereich ohne Ein- und Ausfahrt
5. FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN, FÜR DIE ABFALLENTSORGUNG UND ABWASSERBEEITIGUNG SOWIE FÜR ABLAGERUNGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 12, 14 und Abs. 6 BauGB)
  - 5.1 Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen
    - Zweckbestimmung: Wasser
    - Gas
    - Elektrizität
6. GRÜNFLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)
  - 6.1 öffentliche Grünflächen
  - Zweckbestimmung: Parkanlage P
  - dezentrale Spieltelemente
7. MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 u. 25 BauGB)
  - 7.1 Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)
    - Art und Zweckbestimmung der entspr. Ziffer s. textl. Festsetzungen A 1
  - 7.2 Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)
    - Art und Zweckbestimmung der entspr. Ziffer s. textl. Festsetzungen A 2
  - 7.3 Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie Gewässern (§ 9 Abs. 1 Nr. 25b und Abs. 6 BauGB)
    - Erhaltung von Bäumen ●
8. SONSTIGE PLANZEICHEN
  - 8.1 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BauGB)
  - 8.2 Mit Geh- und Leitungsrechten zugunsten der Versorgungsleiter bzw. Gasversorgung der WTD 51
  - 8.3 Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugeländen oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugeländes (z.B. § 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauNVO)
  - 8.4 Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen und Stützmauern, soweit sie zur Herstellung des Straßenniveaus erforderlich sind (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 und Abs. 6 BauGB)
    - Abgrabungen
9. NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME
  - 9.1 Anbauverbotszone nach Fernstraßengesetz
  - 9.2 Abflussbereich
  - 9.3 "Bundeswasserstraße Mosel" (§ 1 Abs. 1 und Abs. 4 Bundeswasserstraßengesetz), hier landsseitige Zueberflächen (Ufergrundstück)
  - 9.4 Umgrenzung von Flächen für die Wasserverschutz, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses Zweckbestimmung: Überschwemmungsgebiet
10. VERMESSUNGSTECHNISCHE UND TOPOGRAPHISCHE SIGNATUREN (Auszug)
  - Flurgrenze
  - Parzellengrenze
  - Flurstücknummer
  - Aktuelle Geländehöhe über NN
  - vorhandene, sonstige bauliche Anlagen
  - Büsung (Ausschnitt) / Abgrenzung
  - Baum
  - vorhandene und geplante Fuß-/ Radwege innerhalb von Grünflächen
  - Öffentlicher Parkplatz
11. HINWEISE
  - (Informelle Darstellung weiterer Planungen, die bisher nicht nach anderen gesetzlichen Vorschriften festgesetzt wurden, nicht Bestandteil des Bebauungsplanes sind und lediglich als Hinweis dienen.)
  - vorhandene und geplante Fuß-/ Radwege innerhalb von Grünflächen
  - Öffentlicher Parkplatz

**Bebauungsplan Nr. 196**  
**Technologiezentrum Moseltal / Universität Koblenz**

**Aufstellungsbeschluss**  
 Der Stadtrat hat am 18.11.2004 den Aufstellungsbeschluss gefasst.  
 Koblenz, den 18.11.2004  
*Ulrich Weymann*  
 Oberbürgermeister

**Planunterlagen**  
 Die Planunterlagen entsprechen den Anforderungen des § 1 Abs. 2 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58) in der derzeit geltenden Fassung.  
 Stand der liegenschaftsrechtlichen Angaben: 07/2006  
 Stand der planungswichtigen Topographie: 07/2006  
 Koblenz, den 11.07.2006  
 Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement  
*Baum*  
 Vermessungsdirektor

**Planverfasser**  
 Der Entwurf des Bebauungsplanes inkl. Begründung wurde von Dipl. Ing. Mansfeld im Auftrag der Stadt Koblenz ausgearbeitet.  
 Koblenz, den 17.03.2006  
*Planer*  
 Name/Firma/Planungsbüro: KOCKS CONSULT GMBH  
 KOCKS CONSULT GMBH INGENIEURE  
 Hauptstraße 10-12, 56068 Koblenz

Die planerischen Festsetzungen wurden mit dem Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung abgestimmt und entsprechen den städtebaulichen Zielsetzungen der Stadt Koblenz.  
 Koblenz, den 17.03.2006  
 Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung  
*Überleiter*

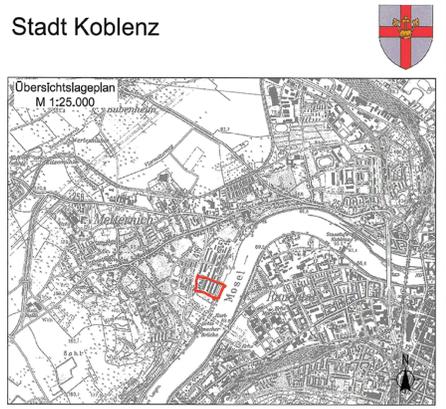
**Einleitung des Satzungsverfahrens**  
 Der Fachbereichsausschuss IV hat am 04.04.2005 den Entwurf des Planes und dessen Offentlage beschlossen.  
 Koblenz, den 05.04.2005  
 Stadtverwaltung Koblenz  
 In Vertretung:  
*Belge*  
 Beigeordneter

**Öffentliche Auslegung**  
 Der Entwurf des Planes hat gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches - BauGB - vom 27.06.1997 (BGBl. I S. 2141) in der derzeit geltenden Fassung in der Zeit vom 03.05.2006 bis 02.06.2006 ausliegen.  
 Anregungen sind einlegbar.  
 Koblenz, den 03.05.2006  
 Stadtverwaltung Koblenz  
 In Vertretung:  
*Belge*  
 Beigeordneter

**Satzungsbeschluss**  
 Der Bebauungsplan wurde (nach Prüfung der eingelegten Anregungen) gemäß § 10 Abs. 1 BauGB durch den Stadtrat am 05.07.2007 als Sitzung beschlossen. (Soweit Anregungen berücksichtigt wurden, sind die daraus entstandenen Änderungen in diesen neuen Plan eingearbeitet).  
 Koblenz, den 06.07.2007  
 Stadtverwaltung Koblenz  
*Ulrich Weymann*  
 Oberbürgermeister

**Inkrafttreten**  
 Der Satzungsbeschluss wird gemäß § 10, Abs. 3 BauGB nach der Ausfertigung ortsüblich bekannt gemacht. Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.  
 Ausgefertigt:  
 Koblenz, den 31.03.2008  
 Stadtverwaltung Koblenz  
*Ulrich Weymann*  
 Oberbürgermeister

**Bekanntmachung**  
 Die ortsübliche Bekanntmachung ist am 02.04.2008 erfolgt.  
 Damit ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.  
 Koblenz, den 02.04.2008  
 Stadtverwaltung Koblenz  
 Im Auftrag  
 Amratrat



**Bebauungsplan Nr. 196**  
**Technologiezentrum Moseltal / Universität Koblenz**

**Gemarkung: Metternich**  
**Flur: 5**  
**Maßstab 1:500**  
**Stadtverwaltung Koblenz**

**KOCKS CONSULT GMBH**  
 Stagemerstrasse 32-36, Postfach 1080  
 56068 Koblenz  
 Telefon: 0261-13020

**KOCKS INGENIEURE**  
 Datum: Dezember 2006  
 bearb.: Mansfeld  
 gez.: Poe  
 gepr.: Mansfeld